R. GOSCINNY Asterix A. UDERZO

Band 15

Streit um Asterix

Text: RENE GOSCINNY

Zeichnungen: ALBERT UDERZO

EGMONT EHAPA VERLAG

GOSCINNY UND UDERZO
PRÄSENTIEREN EIN NEUES
ABENTEUER VON ASTERIX

STREIT UM ASTERIX

Text von **RENE GOSCINNY** Zeichnungen von **ALBERT UDERZO**

EGMONT EHAPA VERLAG GMBH · BERLIN

Hier kann man alle Abenteuer von Asterix und Obelix direkt bestellen:

Egmont Ehapa Verlag
Leserservice
Postfach 810620
D-70523 Stuttgart
Fon: 0711/7252-290
Fax: 0711/7252-392
E-Mail: leserservice@ehapa.de
http://www.asterix.de

Zahlung inklusive Porto und Versand bitte erst nach Erhalt der Rechnung.

Nachdruck 2003
EGMONT EHAPA VERLAG, D-10179 Berlin
Übersetzung aus dem Französischen: Gudrun Penndorf M.A.
Deutsche Textbearbeitung: Adolf Kabatek
Beratung in Lizenz- und Autorenfragen: Michael F. Walz
Redaktion: Horst Berner, Alexandra Germann, Sibylle Markus
Satz: Fotosatz Egmont Ehapa
Lettering: Yannick Fallek
Gestaltung: Uli Faas
Internationale Koordination: Simone Uhlich und Sibylle Markus
Buchherstellung: Simone Uhlich
Originaltitel: «La Zizanie»
© 1970 GOSCINNY-UDERZO
Copyright der ersten Veröffentlichung in deutscher Sprache:
© 1973 EHAPA VERLAG GMBH
Copyright dieser Ausgabe:
© 2003 EGMONT FOUNDATION/EGMONT EHAPA VERLAG GMBH
Druck und Verarbeitung: Mohn Media Mohndruck, 33311 Gütersloh

Gedruckt auf chlorfreiem Papier

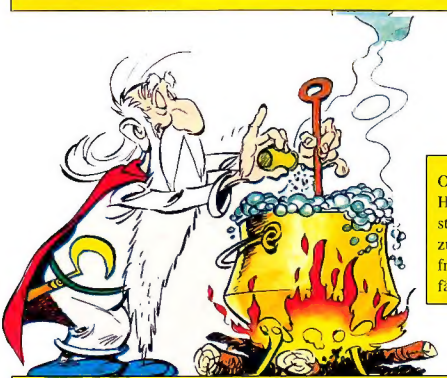
**Wer mehr über Asterix und Obelix erfahren möchte –
hier werden alle Gallierfreunde fündig:
http://www.asterix.de**

Wir befinden uns im Jahre 50 v. Chr. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt... ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die römischen Legionäre, die als Besatzung in den befestigten Lagern Babaorum, Aquarium, Laudanum und Kleinbonum liegen...

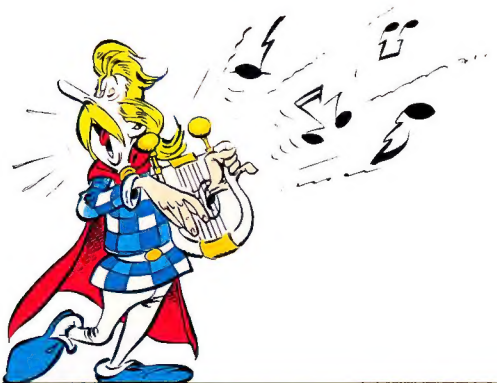
Einige Gallier

Asterix, der Held dieser Abenteuer. Ein listiger kleiner Krieger, voll sprühender Intelligenz, dem alle gefährlichen Aufträge bedenkenlos anvertraut werden. Asterix schöpft seine übermenschliche Kraft aus dem Zaubertrank des Druiden Miraculix...

Obelix ist der dickste Freund von Asterix. Seines Zeichens Lieferant für Hinkelsteine, großer Liebhaber von Wildschweinen und wilden Raufereien, ist er stets bereit, alles stehen und liegen zu lassen, um mit Asterix ein neues Abenteuer zu erleben. In seiner Begleitung befindet sich Idefix, der einzige als umweltfreundlich bekannte Hund, der vor Verzweiflung aufheult, wenn man einen Baum fällt.

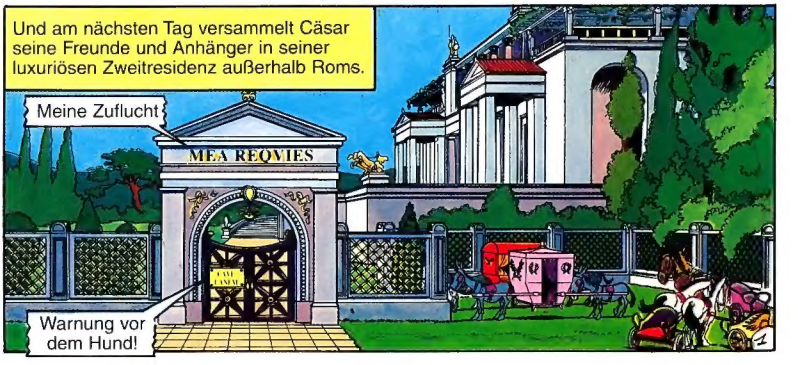


Miraculix, der ehrwürdige Druide des Dorfes, schneidet Misteln und braut Zaubertränke. Sein größter Erfolg ist ein Trank, der übermenschliche Kräfte verleiht. Doch Miraculix hat noch andere Rezepte in Reserve...



Troubadix ist der Barde! Die Meinungen über sein Talent sind geteilt: Er selbst findet sich genial, alle anderen finden ihn unbeschreiblich. Doch wenn er schweigt, ist er ein fröhlicher Geselle und hochbeliebt...

Majestix schließlich ist der Häuptling des Stammes. Ein majestätischer, mutiger, argwöhnischer alter Krieger, von seinen Leuten respektiert, von seinen Feinden gefürchtet. Majestix fürchtet nur ein Ding: daß ihm der Himmel auf den Kopf fallen könnte! Doch wie er selbst sagt: „Es ist noch nicht aller Tage Abend."



In dem kleinen, uns wohl bekannten gallischen Dorf herrscht Frieden und wie immer sind seine Bewohner freundlich und guter Dinge...

Tag, Obelix! Tag, Idefix!

Guten Tag, Asterix!

WUFF!

Guten Tag, Verleihnix!

Guten Tag, Gutemine!

PIECHE VERLEIHNIX KRÄUTENTIERE

Guten Tag, Methusalix!

Guten Tag, Troubadix. Noch immer aphon*?

Tag, mein Junge!

Während im Senat in Rom der alte Senator Stradivarius mit seiner wohlklingenden Simme, die die Menge immer wieder in ihren Bann zieht, von Cäsar Rechenschaft fordert...

Cäsar verlangt von uns wieder einmal Geld und Männer für neue Feldzüge, dabei ist er nicht fähig, den römischen Frieden in den eroberten Gebieten zu sichern!

Dort oben in Gallien ist ein kleines Dorf, das unsere Besatzungstruppen zum Narren hält und sich nicht um unsere Gesetze kümmert!

Zuerst soll Cäsar Rom den nötigen Respekt in den eroberten Ländern verschaffen, bevor er an neue Abenteuer denkt.

Ja!

Ave!

Wir müssen uns beraten!

Das ist ratsam, o Cäsar!

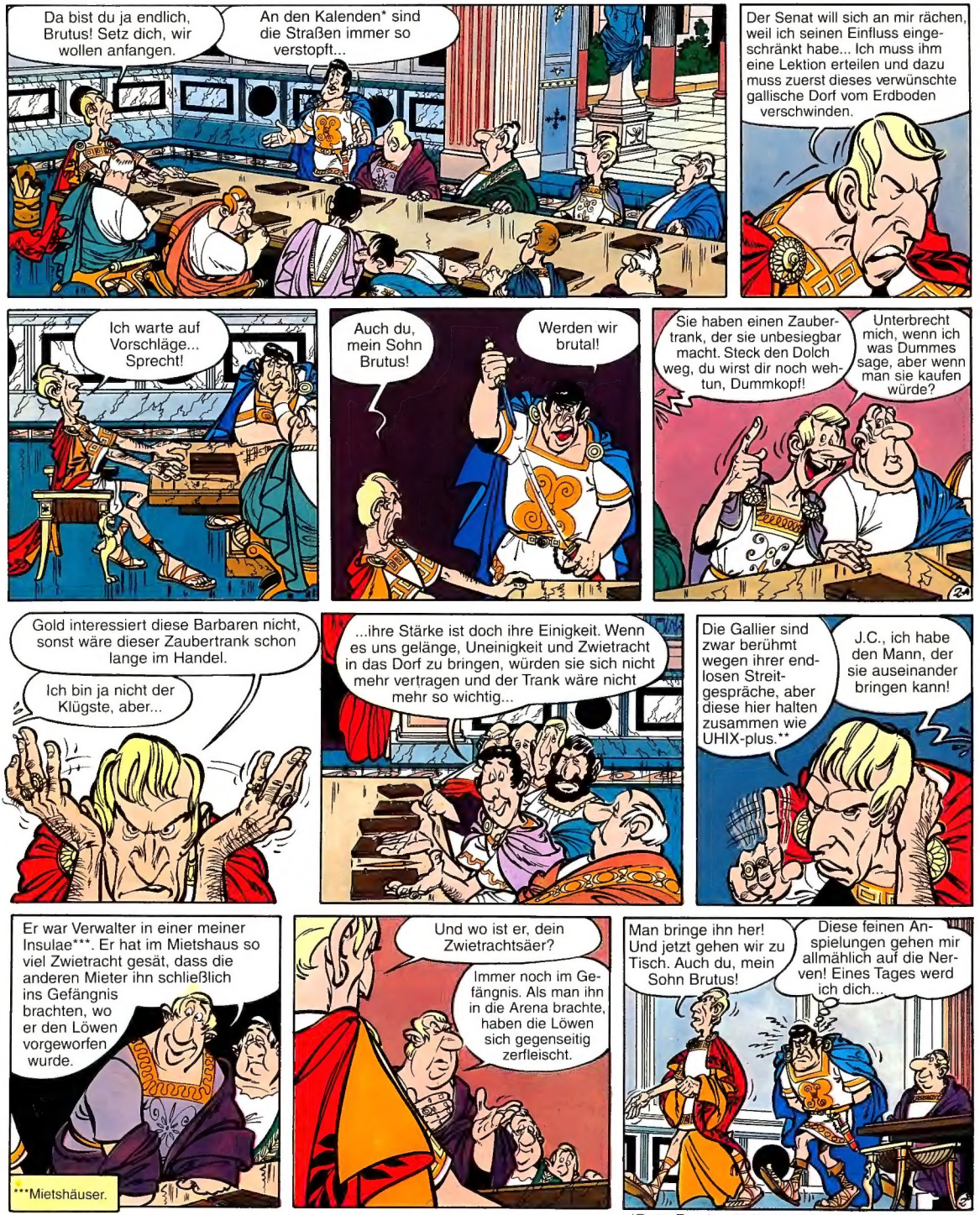
Und am nächsten Tag versammelt Cäsar seine Freunde und Anhänger in seiner luxuriösen Zweitresidenz außerhalb Roms.

Meine Zuflucht

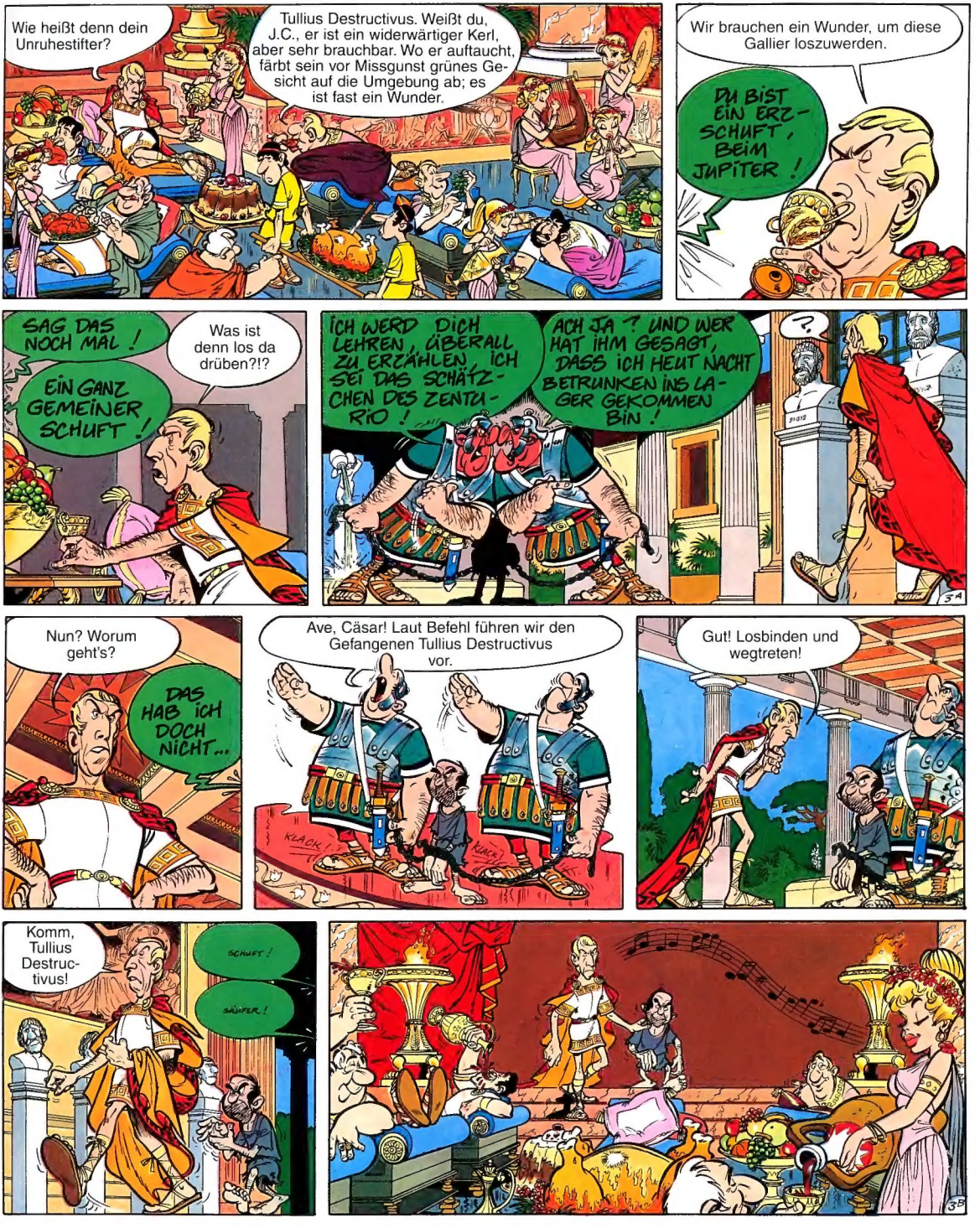
MEA REQVIES

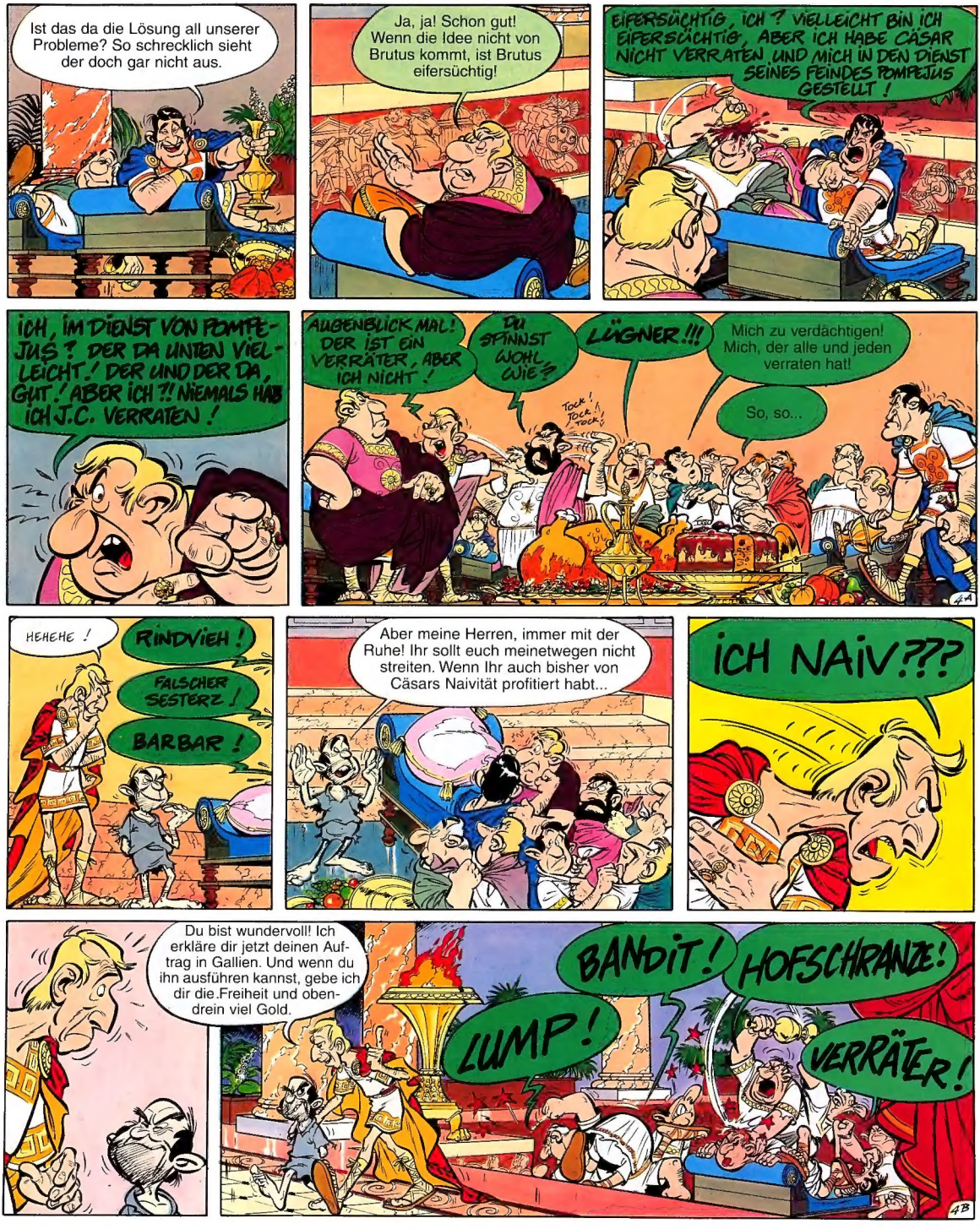
Warnung vor dem Hund!

*stimmlos.



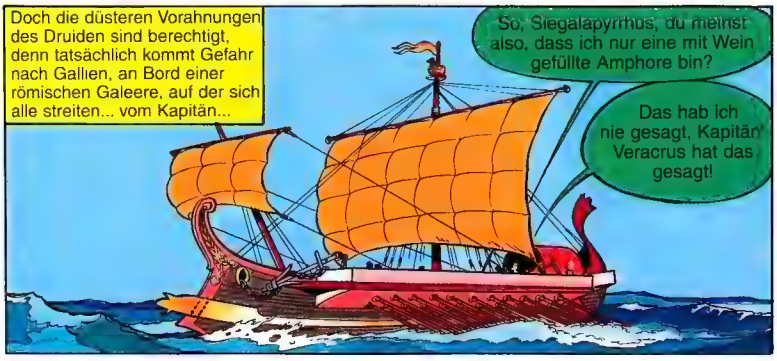
*Erster Tag des römischen Monats. **Antiker Klebstoff.


Wie heißt denn dein Unruhestifter?
Tullius Destructivus. Weißt du, J.C., er ist ein widerwärtiger Kerl, aber sehr brauchbar. Wo er auftaucht, färbt sein vor Missgunst grünes Gesicht auf die Umgebung ab; es ist fast ein Wunder.
Wir brauchen ein Wunder, um diese Gallier loszuwerden.
DU BIST EIN ERZ-SCHUFT, BEIM JUPITER!
SAG DAS NOCH MAL!
Was ist denn los da drüben?!?
EIN GANZ GEMEINER SCHUFT!
ICH WERD DICH LEHREN, ÜBERALL ZU ERZÄHLEN, ICH SEI DAS SCHÄTZCHEN DES ZENTURIO!
ACH JA? UND WER HAT IHM GESAGT, DASS ICH HEUT NACHT BETRUNKEN INS LAGER GEKOMMEN BIN!
Nun? Worum geht's?
DAS HAB ICH DOCH NICHT...
Ave, Cäsar! Laut Befehl führen wir den Gefangenen Tullius Destructivus vor.
KLACK!
KLACK!
Gut! Losbinden und wegtreten!
Komm, Tullius Destructivus!
SCHUFT!
SÄUFER!


Ist das da die Lösung all unserer Probleme? So schrecklich sieht der doch gar nicht aus.
Ja, ja! Schon gut! Wenn die Idee nicht von Brutus kommt, ist Brutus eifersüchtig!
EIFERSÜCHTIG, ICH? VIELLEICHT BIN ICH EIFERSÜCHTIG, ABER ICH HABE CÄSAR NICHT VERRATEN UND MICH IN DEN DIENST SEINES FEINDES POMPEJUS GESTELLT!
ICH, IM DIENST VON POMPEJUS? DER DA UNTEN VIELLEICHT! DER UND DER DA, GUT! ABER ICH?! NIEMALS HAB ICH J.C. VERRATEN!
AUGENBLICK MAL! DER IST EIN VERRÄTER, ABER ICH NICHT!
DU SPINNST WOHL, WIE?
LÜGNER!!!
Mich zu verdächtigen! Mich, der alle und jeden verraten hat!
So, so...
TOCK! TOCK! TOCK!
HEHEHE!
RINDVIEH!
FALSCHER SESTERZ!
BARBAR!
Aber meine Herren, immer mit der Ruhe! Ihr sollt euch meinetwegen nicht streiten. Wenn Ihr auch bisher von Cäsars Naivität profitiert habt...
ICH NAIV???
Du bist wundervoll! Ich erkläre dir jetzt deinen Auftrag in Gallien. Und wenn du ihn ausführen kannst, gebe ich dir die Freiheit und obendrein viel Gold.
BANDIT!
HOFSCHRANZE!
LUMP!
VERRÄTER!

Währenddessen geht in dem kleinen gallischen Dorf alles seinen gewohnten Gang...
Das Leben ist schön, o Druide!
Zu schön, Asterix! Die Römer verhalten sich ruhig, wir haben keinen Ärger, von unserem Barden hört man nichts... Ich fürchte, das bleibt nicht so... Da braut sich was zusammen!

Er wird alt, unser Druide! Alt und pessimistisch!


Doch die düsteren Vorahnungen des Druiden sind berechtigt, denn tatsächlich kommt Gefahr nach Gallien, an Bord einer römischen Galeere, auf der sich alle streiten... vom Kapitän...
So, Siegalapyrrhus, du meinst also, dass ich nur eine mit Wein gefüllte Amphore bin?
Das hab ich nie gesagt, Kapitän! Veracrus hat das gesagt!

...bis zu den Galeerensträflingen.
Hast du nicht der ganzen Mannschaft erzählt, ich würde mich vor dem Rudern drücken?
Halt den Mund und rudere!

VERACRUS BEHAUPTET ABER, DU HÄTTEST GESAGT, ICH SEI NUR EINE MIT WEIN GEFÜLLTE AMPHORE!
UND ICH SAGE DIR, WENN VERACRUS SO WAS BEHAUPTET, IST ER EIN LÜGNER!

PIRATENSCHIFF BACKBORD VORAUS!

Habt Ihr gehört, Kapitän?
NEIN! AUF DEN HÖRT NIEMAND MEHR! DER STEHT UNTER QUARANTÄNE!

ER HAT DIE FRECHHEIT BESESSEN ZU BEHAUPTEN, DASS UNSERE FRAUEN AN ORGIEN TEILNEHMEN, WÄHREND WIR AUF SEE SIND!
?!?

WENN DAS SO IST, SAG ICH ÜBERHAUPT NICHTS MEHR!!!

Phh! Da wagen die Leute zu behaupten, dass ich nur wegen meiner Frau zur Marine gekommen bin, weil sie die Freundin von Cäsars Kusine zweiten Grades ist.

RÖMISCHE GALEERE AN STEUERBORD!
Kein Gallier an Bord?
Keine Spur!
NA DANN...
KLAR ZUM ENTERN!
Die Piraten wollen unser Schiff entern, Kapitän! Was sollen wir tun?
Fragst du die Amphore um ihre Meinung, Veracrus?
DAS IST EINE VERLEUMDUNG! SIEGALAPYRRHUS VERBRINGT SEINE ZEIT DAMIT, ANDERE ZU VERLEUMDEN!
Nein, mein Herr! Nein, mein Herr!
SAGT MAL, IHR DA UNTEN! SEID IHR NICHT BALD FERTIG? JAAA, EURE FRAUEN KÖNNEN WIRKLICH STOLZ AUF EUCH SEIN!
DAS IST ZU VIEL! KOMM SOFORT RUNTER!
Nein! Ich stehe lieber über dem Lumpenpack!
SÄGT DEN MAST AB!!!
Sagt mal! Wollt ihr euch nicht ein bisschen um uns kümmern?

*Lat.: Verfluchter Hunger nach Gold!

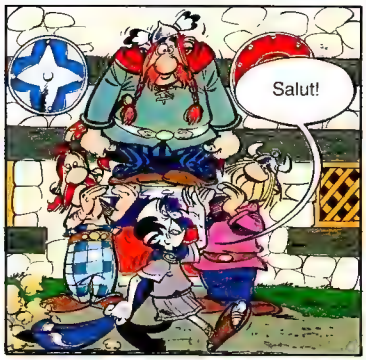
Jedoch im Gegensatz zu diesen turbulenten Ereignissen, in dem kleinen gallischen Dorf...
Wir müssen das Geburtstagsfest für Majestix, unseren Chef, vorbereiten!
Das wird ein Fest der Liebe!
Da gibt es einen Haufen Wildschweine mit vielen, vielen Knochen, Idefix!
Ich schenke dem Chef einen Hinkelstein, und du?
Einen Schild für seine Sammlung!
Ich schenke ihm ein Schwert!
Und ich einen Fisch zum Ausstopfen!
Aber nichts verraten! Vergesst nicht, dass es eine Überraschung für Majestix, unseren Chef, werden soll!
Mir fehlen die Worte, meine lieben Freunde, zu dieser wundervollen Überraschung...
...ich bin sprachlos, wirklich... aber lasst mich euch trotzdem den Ausdruck meiner größten Freude...
Anstatt dummes Zeug zu reden, solltest du mir lieber das Hühnchen rupfen helfen.
Gutemine, meine Stellung als Chef, als wichtigster Mann im Dorf, verpflichtet mich eben zu bestimmten Dingen...
Wenn's ans Essen geht, dann seid ihr dabei, aber dafür arbeiten...
Trotzdem bist du stolz, dass du die Frau des Chefs bist! Die erste Dame im Dorf! Ein bisschen Glanz von meinem Ruhm fällt auch auf dich!
Gut, sprechen wir mal davon! Ich hab bald überhaupt keinen Platz mehr vor lauter blödsinnigen Geschenken! Deine Freunde werden nie auf die Idee kommen, dir mal eine hübsche Nippesfigur zu schenken, was? Kein Sinn für Kunst! Lauter Wilde!

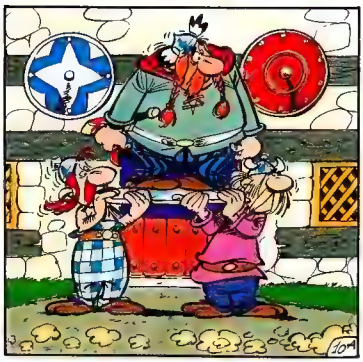
Im Zelt des Zenturio, des römischen Lagerkommandanten von Aquarium...
...Barbaren! Und benehmen sich wie die Wildschweine!
Weiß ich alles, Caius Aerobus. Aber du kennst Cäsars Befehl: Du hast mir in allem zu gehorchen!
Ich hab ja auch gar nichts dagegen, Destructivus, aber ich glaube nicht, dass du ihre Einigkeit zerstören kannst...
Du hast mir jeden Einzelnen dieser Besessenen genau beschrieben. Jetzt brauch ich noch das da!
Das?!
Diese Vase ist nämlich ein Teil meiner Beute von einem meiner Feldzüge...
Ja, deine Untergebenen haben mir erzählt, dass du eine ganz besondere Auffassung vom Teilen der Beute hast.
MEINE UNTERGE-BENEN ZU MIR ! ALLE !
Kurz darauf...
Was willst du, Römer?
Ich bringe ein Geschenk für den wichtigsten Mann im Dorf!
...und er trägt eine kostbare Vase!
HA!
?
Träger!
SCHNIPP!
Da ist er schon! Also Kinder, Zurückhaltung bitte! Es soll nicht so aussehen, als würden wir ihn erwarten!

?

?
Gerade in Gallien angekommen und bestrebt, die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Römern und Galliern zu stärken, überreiche ich dir dieses Geschenk, dir, dem wichtigsten Mann im Dorf.

?!?


Salut!



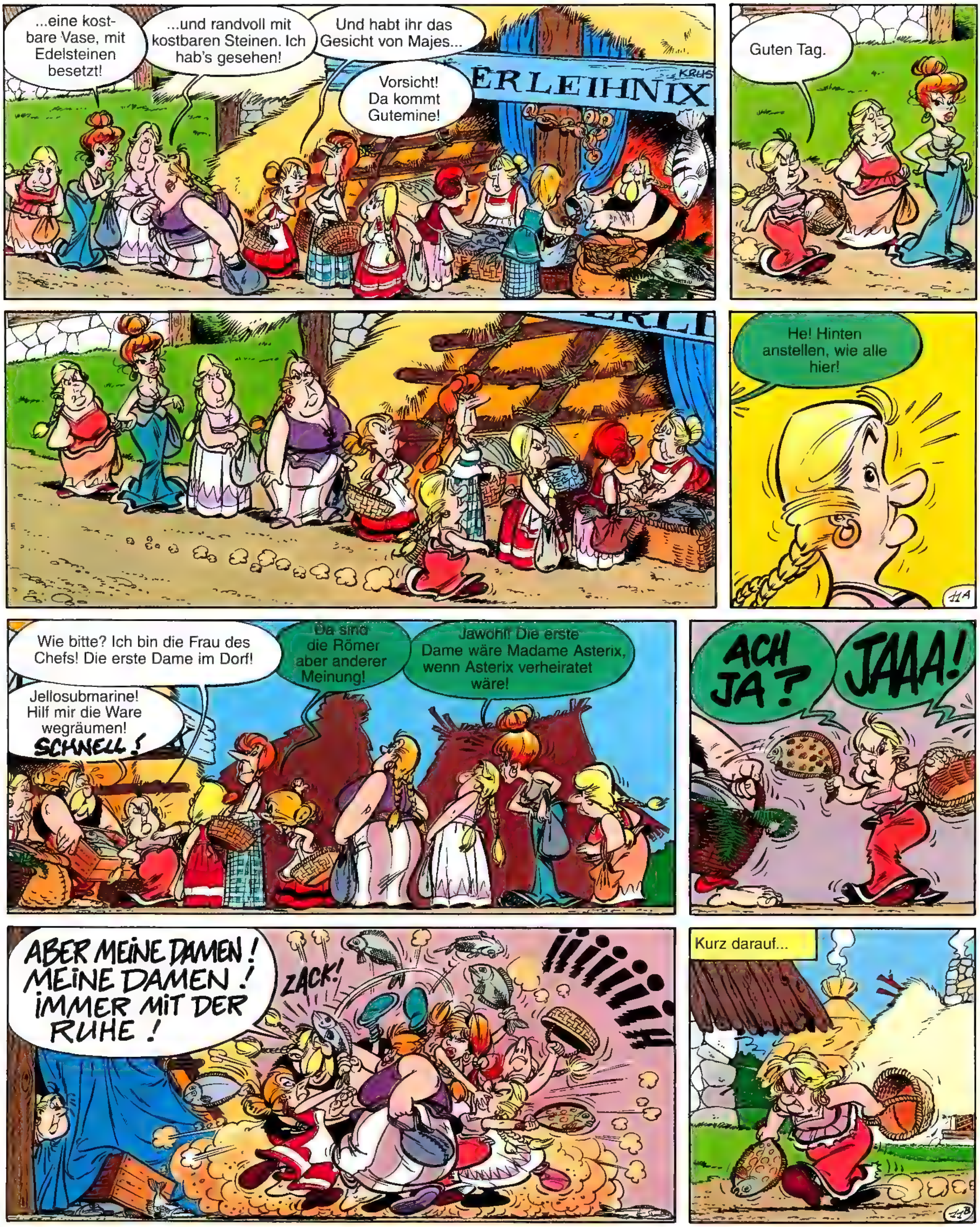
ZURÜCK INS HAUS, ABER DALLI!

UND BÜCKT EUCH GEFÄLLIGST, WENN IHR DURCH DIE TÜR GEHT!!!

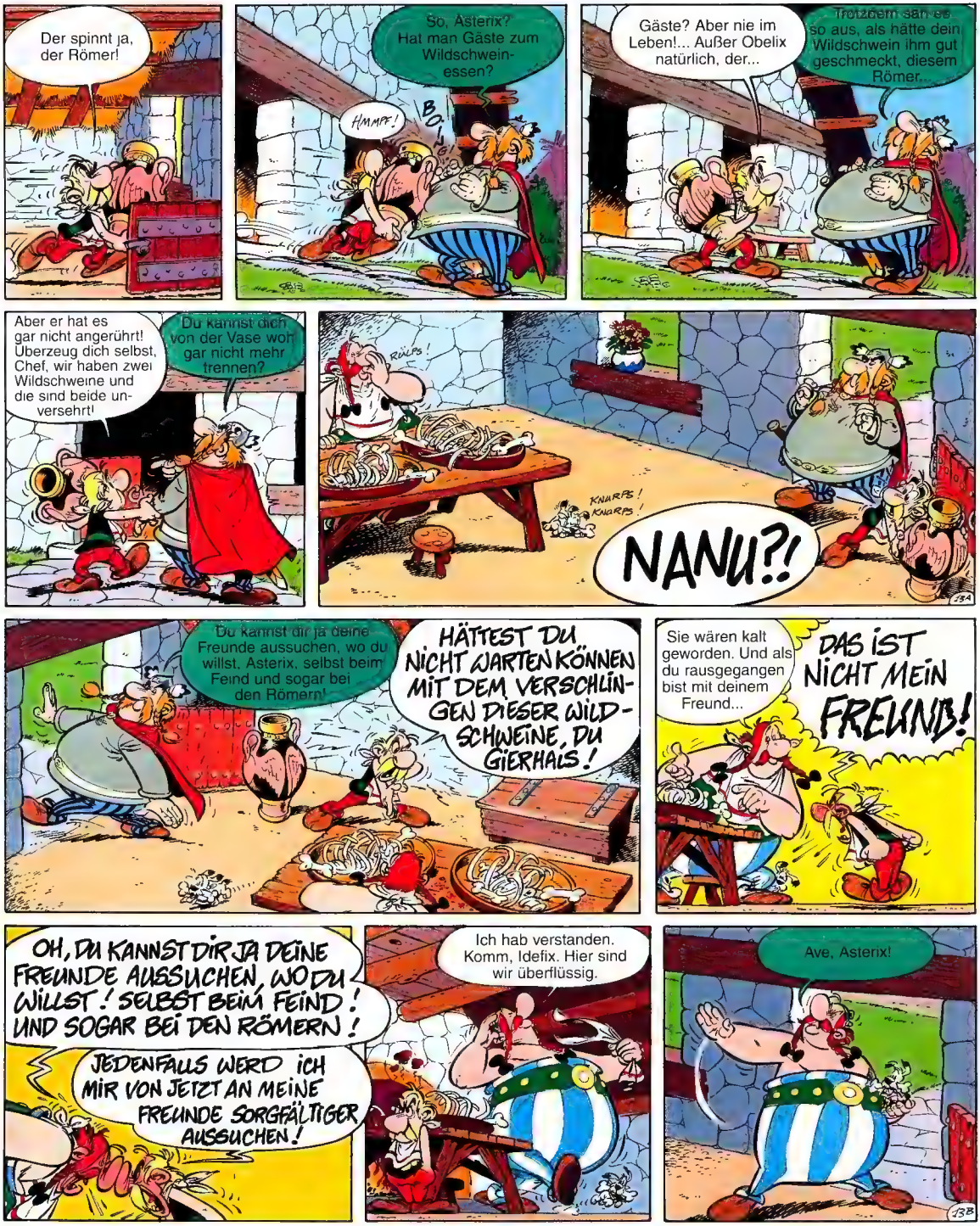
Ach, ist er schon der wichtigste Mann im Dorf! Ja, die Römer haben es kapiert! Und Asterix bekommt natürlich keine Hinkelsteine und andere Schweinereien geschenkt!

wirklich wichtigen Leuten schenkt man Kunstgegenstände!
Ich bin der Wichtigste.

ACH JA? MEINST DU! WENN EIN PAAR DUMMKÖPFE EINES TAGES DIE GESCHICHTE UNSERES DORFES ERZÄHLEN, NENNEN SIE SIE BESTIMMT NICHT "DIE ABENTEUER VON MAJESTIX, DEM GALLIER"!!!


...eine kostbare Vase, mit Edelsteinen besetzt!
...und randvoll mit kostbaren Steinen. Ich hab's gesehen!
Und habt ihr das Gesicht von Majes...
Vorsicht! Da kommt Gutemine!
ERLEIHNIX
Guten Tag.
He! Hinten anstellen, wie alle hier!
Wie bitte? Ich bin die Frau des Chefs! Die erste Dame im Dorf!
Da sind die Römer aber anderer Meinung!
Jawohl! Die erste Dame wäre Madame Asterix, wenn Asterix verheiratet wäre!
Jellosubmarine! Hilf mir die Ware wegräumen! SCHNELL!
ACH JA?
JAAA!
ABER MEINE DAMEN! MEINE DAMEN! IMMER MIT DER RUHE!
ZACK!
Kurz darauf...

Ei, was bringst du mir denn zu essen, meine kleine Wachtel?
DAS DA!
PFLATSCH!
BUHUHU! Meine Eltern haben mich gewarnt, dass du ein Schwachkopf bist! Ich hab die besten Jahre meines Lebens an ein dickes Wildschwein vergeudet! An einen Barbaren! Einen Versager! Alle verachten mich!
!?!?
Nein! O nein! Dir schenkt man keine kostbaren Vasen! Dir nicht!
JETZT IST DAS MASS ABER VOLL MIT DIESER BLÖDEN VASE !!!
Und ein Rohling bist du auch! BUHUHuuuuu!
Achtung! Da kommt der Chef!
?
ICH HAB EUCH NICHT GERUFEN! ICH GEHE ZU FUSS! INKOGNITO!!!
!
Was willst du, Römer?
Nichts. Ich kam gerade vorbei und da wollte ich euch nur mal Ave sagen.
Schön! Ave. Jetzt nimm deine Vase und verschwinde.
Kommt überhaupt nicht in Frage. Aber ich will euch nicht länger stören.
DAS WAR AUSGEZEICHNET, DAS WILDSCHWEIN! VIELEN DANK FÜR ALLES, ASTERIX!
?


Der spinnt ja, der Römer!
So, Asterix? Hat man Gäste zum Wildschwein-essen?
HMMPF!
BOING
Gäste? Aber nie im Leben!... Außer Obelix natürlich, der...
Trotzdem sah es so aus, als hätte dein Wildschwein ihm gut geschmeckt, diesem Römer...
Aber er hat es gar nicht angerührt! Überzeug dich selbst, Chef, wir haben zwei Wildschweine und die sind beide unversehrt!
Du kannst dich von der Vase wohl gar nicht mehr trennen?
RÜLPS!
KNARPS! KNARPS!
NANU?!
Du kannst dir ja deine Freunde aussuchen, wo du willst, Asterix, selbst beim Feind und sogar bei den Römern!
HÄTTEST DU NICHT WARTEN KÖNNEN MIT DEM VERSCHLINGEN DIESER WILDSCHWEINE, DU GIERHALS!
Sie wären kalt geworden. Und als du rausgegangen bist mit deinem Freund...
DAS IST NICHT MEIN FREUND!
OH, DU KANNST DIR JA DEINE FREUNDE AUSSUCHEN, WO DU WILLST! SELBST BEIM FEIND! UND SOGAR BEI DEN RÖMERN!
JEDENFALLS WERD ICH MIR VON JETZT AN MEINE FREUNDE SORGFÄLTIGER AUSSUCHEN!
Ich hab verstanden. Komm, Idefix. Hier sind wir überflüssig.
Ave, Asterix!

Ist doch wahr! Wirklich, er übertreibt, der Asterix!
GRUMMELBRUMMEL BRUMMEL
GRUMMEL GRUMMEL- GRUMMELBRUMMEL- BRUMMEL ...
GRUMMELBRUMMELBRUM...
ASTERIX!
OBELIX!
BUHUHUUUH! ICH HÄTTE NIEMALS SAGEN DÜRFEN, WAS ICH GESAGT HABE?
ICH HÄTTE DICH NIEMALS GIERHALS NENNEN DÜRFEN!
WUHUHUUUH!
Komm! Wir wollen eine Cervisia trinken!
Au ja! Au ja! Fein!
Na ja, die feiern mal wieder da drin!
GUUFF! GUUFF!
Ich mach mir Sorgen, Obelix. Alle sind so gereizt im Dorf... Das kann noch bös enden...
KAURPS! KNURPS!
Es kann, in der Tat... Majestix hat gerade seine eigene Version der Ereignisse erzählt und dabei die enge Freundschaft gebührend unterstrichen, die Asterix mit dem mysteriösen Römer verbindet.
...Du kennst mich ja, mein Minchen, ich bin gar nicht so erpicht auf Ehrungen; ich empfange nicht jeden Dahergelaufenen, nicht einmal die Römer. Wenn ich wollte, dann könnte ich sogar Senator in Rom werden; aber du kennst mich ja, mein Minchen...
Na schön! Wenn das meine Freundinnen erfahren!... Ich hab gerade die Damen des Dorfes zu einer Ziegenmilch* eingeladen, um das alles zu besprechen!
*Tee ist zwar schon bekannt im Dorf, hat sich aber noch nicht durchgesetzt.

Ich komme doch nicht zu spät?
Aber nein! Aber nein!
Nicht so viel! Nicht so viel!
Ach, ihr wisst doch, ich hab nur Milch, Zucker, Eier, Mehl und etwas Schweinefett drin; das macht bestimmt nicht dick.
Weißt du, Gutemine, das von heute Morgen... das war doch nicht so gemeint... ein kleines Späßchen...
Aber natürlich... Sprechen wir lieber von wichtigeren Dingen...
Der Chef, mein Mann, dem Julius Cäsar vorgeschlagen hat, Senator zu werden – und denkt euch nur, er hat abgelehnt! – nun, er zerbricht sich den Kopf wegen Asterix und dessen Freundschaft mit diesem Römer.
Ja, Automatix, mein Mann, hat mir erzählt, dass die sich bestens amüsiert haben. Sie haben gelacht und gesungen und es schien, als hätten sie getrunken!
Wie grässlich! Aber, was soll ich euch sagen, ich hab Asterix nie so recht getraut. Ein Mann in seinem Alter und immer noch Junggeselle...
Wie alt ist er denn eigentlich?
Das ist leicht rauszukriegen! Mein Mann Methusalix sagt, dass er nicht mehr so jung ist, wie er aussieht!
Hmmm... Und sein Freund Obelix? Glaubt ihr, das ist ein guter Umgang? Dieser Vielfraß, der nur lachen und essen kann!!
Das Dumme dabei ist, dass Asterix der Liebling von Miraculix, unserem Druiden, ist und dass er von diesem viele Geheimnisse kennt...
Das Geheimnis des Zaubertranks zum Beispiel!?
Ich kann darüber nicht sprechen.
Und kurz darauf..
...Asterix soll das Geheimnis des Zaubertranks an die Römer verkauft haben... Das wird ja immer schöner mit der Jugend von heute!

*Von Vercingetorix 52 v. Chr. erfolgreich gegen Cäsar verteidigt

Die Haltung der Leute im Dorf beunruhigt mich.. schließlich verdächtigen sie mich nicht nur wegen des Römers, der mich besucht hat!
Hmmm... Verleumdung ist eine böse Sache... Teutates allein weiß, was sie sich alles ausdenken!

Aber das sollte man nicht so ernst nehmen! Heute Abend findet das Geburtstagsbankett zu Ehren des Chefs statt; das wird sie wieder versöhnen.

Aber diesmal ist der Optimismus des Druiden Miraculix wirklich fehl am Platz. Im Dorf verdächtigt jeder jeden....

Nur Troubadix, der Barde, sieht und hört nichts von seiner traurigen Umgebung und sitzt traumverloren im Land der Poesie...

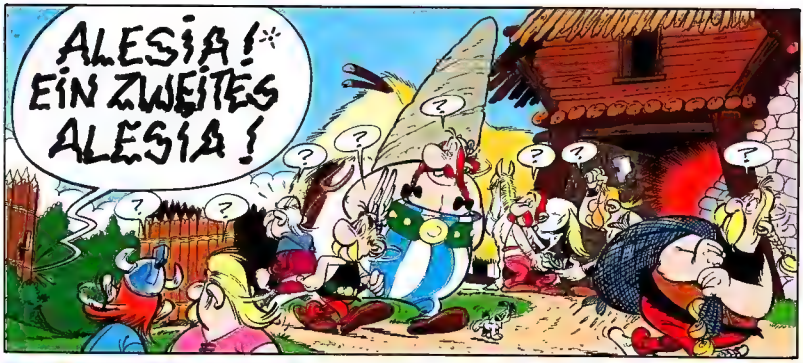
Und am Abend, während des Banketts, spricht keiner mit dem anderen...
!?!

...und der Barde hat das seltsame Gefühl, allein am Tisch zu sitzen... Man könnte glauben, das ist das Ende...
... DAS ENDE DES KLEINEN DORFES !

Am anderen Tag streift eine vorsichtige römische Patrouille durch den Wald...
Ich hör Schritte!
Verstecken wir uns in dem Baum da!
Einen anderen Baum!... Uuiiijeeeh! Einen anderen Baum!
Keine Zeit mehr! Pst!
Das ist aber nett von dir, mir beim Fallenaufstellen zu helfen, Automatix!
Ich wollte dich sprechen, in aller Ruhe, ohne die anderen...
Uiijeeh!
Pst! Auaaa!
Du hast doch Erfahrung, Methusalix... Wenn die Römer den Zaubertrank haben, wird die Lage ernst. Meine Frau glaubt, dass es jetzt an der Zeit wäre, die Gegend zu verlassen, und ich...
Ach was! Die Römer machen mir keine Angst mit ihrem Zaubertrank. Ich bin bereit zu einem zweiten Gergovia!
Dann haben also wir den Zaubertrank?
Das wird sich zeigen!
Sagt, Kinder, da die Gallier jetzt weg sind, könnten wir da nicht runter von dem Baum?
Ja, nur wegen der Wespen!
BSSSSSSSSSSSS...
Im Lager von Aquarium...
WIR HABEN DEN ZAUBERTRANK! WIR HABEN DEN ZAUBERTRANK!!!
???
PLING!

Was ist hier los, beim Jupiter?
Wir haben erfahren, dass wir das Geheimnis des Zaubertranks besitzen...
Und die Kameraden fragen sich, warum man uns davon nichts gibt und uns stattdessen von diesen halbspinnenden Galliern verprügeln lässt!
Hehehe! Ich bin euer Zaubertrank!
?
EINEN TOPF, SCHNELL! UND DANN WIRD ER AUSGEKOCHT!
Ach nein! So was ess ich nicht! Alles, was recht ist!
Immer mit der Ruhe! Es läuft alles wie vorgesehen!
Die Gallier sollen glauben, dass wir diesen Zaubertrank besitzen, und ich verspreche euch, dass sie sich bald in alle Winde zerstreuen werden und verschwinden!
194
Wir Legionäre mögen die Art und Weise nicht, mit der Zivilisten vorgehen, Destructivus! Wir ziehen den ehrlichen Kampf vor, den Klang von Waffen und Hörnern...
...helles Blut auf heißem Sand! Den...
Also, was sollen wir tun, Destructivus?
?!?
198
Kommt mit, ich erklär euch meinen Plan.

Ich hab dich für diese Mission ausgesucht, Taubenus, weil du alle erforderlichen Eigenschaften hast, um an der ersten Offensive im psychologischen Krieg teilzunehmen...
Die Angaben der Patrouille stimmen... Eine Fangschlinge! Vortrefflich!... Wir verstecken uns hinter diesem Baum!
Auf mein Zeichen tust du, was ich dir gesagt habe, Taubenus...
Er ist allein!... Das klappt gut!
Schade... ich habe nichts gefangen...
JETZT!
WUMM!
Prächtig! Jetzt wirf noch deinen Helm daneben!
Jetzt nichts wie weg!
Weißt du, ich finde den psychologischen Krieg prima!



*Ort, an dem die Entscheidungsschlacht zwischen Casar und dem dabei besiegten Vercingetorix stattfand.

Hm... warum wollte er nicht, dass ich geh?
Ich glaube, Asterix, wir müssen unseren Freunden bald eine kleine Lektion erteilen.
Das glaub ich auch!
Im Lager von Aquarium...
Komm, Aerobus. Wir haben noch zu tun.
Ich bin nicht zur Armee gekommen, um zu arbeiten, aber seit Zivilisten hier befehlen, hat sich alles geändert... Ich bin zu spät geboren, in einer zu antiken Welt.
?
WUMM!
Was machst du da, du Idiot?
Nun... ich erklär ihnen die psychologische Kriegsführung.
WUMM!
Psychologische Kriegsführung? Was ist denn das schon wieder für eine Idee?
ZACK!
Jetzt ist nicht der Augenblick für dumme Streiche! Weckt mir all diese Idioten wieder auf und lasst einen großen Topf voll Wasser kochen!
Während-dessen im Wald
Wenn die Römer den Zaubertrank wirklich haben, könnte unsre Mission gefährlich werden... Und du stinkst dermaßen nach Fisch, dass du uns verraten wirst!
Du gehst mir langsam auf die Nerven, Automatix!
Guckt mal, Jungs, ein roter Fisch!

Versuch mal, nicht zu stinken!
OH!
Sie haben ihn!
Lass mich sehn!
Seltsam... Schnüff! Der Wind riecht nach Fisch.
Ausgezeichnet! Das sind sicher die Gallier, die uns beobachten...
Microcosmus! Taubenus! Jetzt seid ihr dran! Tut, was wir besprochen haben!
SO, JETZT WOLLEN WIR MAL SEHEN, OB DER ZAUBERTRANK SO UMWERFEND IST!
PUFF!
WUMM!
SIE HABEN IHN! SIE HABEN IHN!
WIR MÜSSEN DEN ANDEREN BESCHEID SAGEN!
Guckt mal, Jungs, ein fliegender Fisch!

So, die dürften weg sein. Jetzt können wir aufhören.
Aufhören?
Wir haben doch gar keinen Zaubertrank gehabt!
Das ist ungerecht!
Wir haben ein Recht auf Zaubertrank!
?
Aber das ist doch gar kein Zaubertrank! Das ist nur heißes Wasser!
Was, das soll kein Zaubertrank sein?! Ja und der da?
Aber ich hab's euch doch erklärt! Wir tun nur so!
24A
ZACK!
Das soll kein Zaubertrank sein? Ich hab mit einem einzigen Schlag den k. o. geschlagen, der Taubenus k. o. geschlagen hat!
ABER TAUBENUS IST DOCH NICHT WIRKLICH K.O. GESCHLAGEN!...
Steh auf und zeig's ihm, Taubenus.
Versuchst du's bei mir auch mal, Taubenus?
WUMM!
Das ist das einzig Wahre, die psychologische Kriegsführung!
WUMM!
Dein Plan ist mir zu kompliziert, Destructivus... sogar ich weiß jetzt nicht mehr, woran wir sind... Wer hat denn nun den Zaubertrank wirklich?
KRATZ! KRATZ!
24B

SIE HABEN IHN!
DIE RÖMER HABEN DEN ZAUBERTRANK! WIR HABEN ES GESEHEN!
Das ist lächerlich! Woher sollten sie das Geheimnis haben?
PFFF! PFFF!
In letzter Zeit hat man viele Römer im Dorf gesehen.
Willst du damit behaupten, ich hätte das Geheimnis des Zaubertranks an die Römer verkauft?
Und du, Majestix, du behauptest, ich hätte das Geheimnis an Asterix verraten, obwohl es nur von Druidenmund zu Druidenohr gehen darf.
Nun... Ääähh...
Na gut. Ich hab verstanden. Ich verlasse das Dorf.
Ich auch.
Ich auch.
KLÄFF!
25A
Aber... Druide... wenn du weggehst, haben wir doch keinen Zaubertrank mehr...
Ihr hättet halt reinfallen müssen, als ihr klein wart!
Und damit basta!
Ich frage mich, ob wir nicht eine Dummheit gemacht haben, Kinder...
Ihr hättet sie zurückhalten sollen, Senator.
NENN MICH NICHT SENATOR, DU DUMMKOPF! GEH MIR AUS DEN AUGEN!
Ich fühl mich so müde... nur noch müde...
TATAM! TATAM!
25B

Eigentlich ist es schade wegzugehen! Jetzt, wo die Römer den Zaubertrank haben, ist's noch viel lustiger.
Sie haben den Zaubertrank aber nicht!
Ja, aber wer hat denn den Zaubertrank?
Zerbrich dir darüber nicht den Kopf, Obelix.
Gar nichts erklärt man mir! Ich bin nur da, weil ich so dekorativ bin!
KICK!
Salut, Legionär! Wir kommen in Frieden. Wir wollen zu dem neuen Römer da...
Destructivus, der Zivilist? Drittes Zelt links.
26
Was hast du denn am Kopf?
Ich war in psychologischer Behandlung.
Warte mit Idefix hier auf uns, Obelix!
Gut.
He!
Quid*?
SCHNIPP!
Ich möchte etwas ausprobieren, wenn Ihr erlaubt...
Bitte.
ZACK!
26

*Lat.: Was?

IHR!?
Ja, wir! Wir sind gekommen, um dir zu sagen, dass du gewonnen hast!
Durch Lug und Trug ist es dir gelungen, Zwietracht in unser Dorf zu bringen.

Wa...was habt ihr mit mir vor?

Nichts! Wir sind nur gekommen, um dir unsere Verachtung auszudrücken. Du interessierst uns genauso wenig wie die Leute im Dorf, die deinen Lügen so leicht geglaubt haben.
Wir verlassen die Gegend mit Obelix und dem Zaubertrank.

??

Ich hab's ausprobiert: Sie haben keinen Zaubertrank. Sie sind so schwach wie immer.

Halten wir uns nicht länger auf! Gehen wir.
!

Hast du gesehen, Idefix? Jetzt hat niemand mehr den Zaubertrank und sie lachen!

Von diesem Baum aus können wir alles sehen, was sich im Lager abspielt.

DA! ES HAT GEKLAPPT! DER DRUIDE, DER ZWERG UND DAS MONSTRUM HABEN DAS DORF VERLASSEN!
Erklär dich näher, Destructivus! Du redest immer konfuser.
Ohne diese drei Gallier sind die anderen harmlos! Wenn der Druide weg ist, haben sie keinen Zaubertrank mehr!
ICH HAB VERSTANDEN!
BLAST DIE HÖRNER UND FANFAREN! MIT WAFFEN ANTRETEN! DIE KRÄFTIGEREN SOLLEN DIE NIEDERGESCHLAGENEN WIEDER BELEBEN!
TRARiiiiiii TRARAAAA!
?!?
Was stellt denn dieses dar, wenn ich fragen darf?
Na ja, da einige behaupten, dass wir keinen Zaubertrank haben, dachten wir uns, dass die psychologische Kriegsfüh...
SCHLUSS JETZT! WIR SIND HIER IN DER RÖMISCHEN LEGION!!!
HIER HERRSCHT DISZIPLIN UND ORDNUNG! HIER WIRD NACH VORSCHRIFT MASSAKRIERT! VON DER WEICHEN WELLE WILL ICH NICHTS WISSEN! HOLT EURE WAFFEN!!!

Kurz darauf...
Also, Legionäre! Wir werden jetzt das gallische Dorf angreifen und es aus der römischen Welt schaffen! Die Gallier haben keinen Zaubertrank mehr und...
Aber... äh... haben wir ihn denn, den Zaubertrank?
Na klar!
Eben nicht!
Aber ja!
Ich sag dir: nein!
Aber Microcosmus hat doch...
Im Ernst, haben wir ihn oder haben wir ihn nicht?
Hört her! Niemand hat den Zaubertrank, aber wir sind zwanzig zu eins! Cäsar wird uns belohnen für diesen leichten Sieg!
Nun denn... ZUM ANGRIFF, MUTIGE KRIEGER!!!
AVE, CÄSAR!
Nun, wie ich sehe, bist du durch unsere Zusammenarbeit ein geschickter Stratege geworden!
TRARIIIII TRARAA! BUMM! BUMM!
Da! Sie haben das Lager verlassen! Auf geht's!

Sie haben nicht einmal Wachen dagelassen!
Wenn keine Römer mehr da sind, was wollen wir dann im Lager?

Ah! Da ist ja ihr Topf mit dem so genannten Zaubertrank!
Den trägst du, Obelix, aber ohne etwas zu verschütten!

Das ist der Zaubertrank?
Wenn du davon trinkst, mein guter Obelix, spürst du überhaupt keine Wirkung.

Dann ist es der Zaubertrank! Ich spür nie eine Wirkung vom Zaubertrank.
?

Weißt du, er bringt mich noch so weit, dass ich an mir selbst zweifle.
Verlieren wir keine Zeit! Wir müssen vor den Römern im Dorf sein!
30

In der Tat. Die Legion marschiert schon durch den Wald in Richtung Dorf...
Sagt, die Kameraden wollen wissen, wie diesmal die Verteilung der Beute vor sich gehen soll. Weil in Munda...
Wieso Munda? Was war in Munda?

Die Verteilung war gerecht... bitte, die zwölf kostbaren Vasen...

He! Verkauft gefälligst nicht die Haut des Wildschweins, bevor ihr das Schwein habt.

Im Dorf bereitet man sich gerade darauf vor, sie teuer zu verkaufen, diese Haut.
MIT ODER OHNE ZAUBERTRANK, WIR WERDEN IHNEN ZEIGEN, WER WIR SIND!

Vor allem sollten wir ihnen nicht zeigen, wie viel wir sind.
38

Da sind sie!
Wir müssen unbedingt vor ihnen im Dorf sein! Nimm einen tüchtigen Schluck Zaubertrank, Asterix!
Aber nein, doch nicht den, Obelix!
Gluck! Gluck! Gluck!
AUAAA! DIE NACHHUT WIRD ANGE-GRIFFEN!
Aber... die Nachhut sind doch wir!?
RUMMDIWUMM!
DIE NACHHUT WIRD ANGEGRIFFEN!!!
DURCHSAGEN: DIE NACHHUT WIRD ANGEGRIFFEN!!!
JETZT MÜSSTEN WIR EINEN OLIFANT* HABEN!
EINEN WAS?
DIE NACHHUT WIRD ANGE-GRIFFEN!
Was?
?!
ZACK!

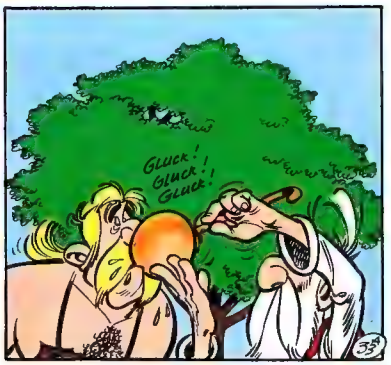
*Signalhorn

ASTERIX, OBELIX UND MIRACULIX KOMMEN ZURÜCK!
Schnell, ihr zwei! Macht das Tor auf!
Gut, Chef!
Haltet so lange den Schild, Chef!
TOR ZU!
Während-dessen...
Was war denn das?
O Zenturio Aerobus, unter Lebens-gefahr komme ich dir Bericht erstatten: Die Nachhut wurde heimtückisch ange-griffen und hat erst nach erbittertem Kampf aufgegeben.
Dummkopf! Wenn die Nachhut sich vorgesehen hätte, dann wäre die Vorhut jetzt nicht die Nachhut. Zurück zur Nachhut und...
VORHUT MARSCH!
?!
Hast du meinen Befehl nicht ver-standen?
Nun, um ehrlich zu sein...
AUF DEINEN PLATZ !!!
Immer mit der Ruhe... Die Sache läuft anders als vorgesehen... Die Gallier sind ins Dort zurückge-kehrt, mit unserem Zaubertrank...
Aber das ist doch nicht der richtige Zaubertrank... oder wenn er's doch ist, versteh ich überhaupt nichts mehr und halt mich lieber raus!

Nett von euch, dass ihr zurückgekommen seid... Und, Miraculix, wir möchten dich gleich fragen, ob du uns nicht ein wenig Zaubertrank zubereiten könntest, und...
Hier ist Zaubertrank. Wir haben ihn von den Römern geholt.

Von den Römern?
Aber ja, Automatix und Verleihnix haben doch gesagt, dass es der Zaubertrank ist; sie haben die Römer davon trinken sehen.

Also trinkt! Wer ist dran?


GLUCK! GLUCK! GLUCK!

Schmeckt nach gar nichts!
Aber vielleicht wirkt er... versuch mal, den Baum dort auszureißen.

GRRRRR!

Geh ihm ein wenig zur Hand, Asterix!
Mit Vergnügen, o Druide!
KEUCH! KEUCH! KEUCH!

KRACKS!
HEEE! ICH MISCH MICH AUCH NICHT IN EURE ANGELEGENHEITEN; ALSO LASST MICH IN FRIEDEN MEINE LIEDER DICHTEN !!!

Ja, Miraculix, diesen Zaubertrank brauchen wir!
Du findest also, dass der von den Römern nicht derselbe ist wie meiner, Majestix?

Wir dürfen keine Sekunde verlieren! Die Gallier wissen, dass unser Trank Schwindel ist! Ihr Druide braut ihnen jetzt den richtigen! Wir müssen sofort angreifen. Das ist unsere letzte Chance!
ZUM ANNN...!
Ja, wo sind sie denn?
Die Vorhut ist zur Verstärkung der Nachhut nach hinten gegangen. Ich bin zurückgeblieben... hier vorn, weil doch schließlich die psychologische Kriegsführung...
BRING MIR SOFORT DIESE BLÖDMÄNNER HER, BLÖDMANN!!!
34
Inzwischen...
Na schön, wir haben uns schlecht benommen. Wir haben den Verleumdungen dieses Römers geglaubt und wir haben Unrecht gehabt... Kannst du uns noch mal verzeihen?
SEI'S DRUM! WIE IN GERGOVIA! WIR BRAUCHEN KEINEN ZAUBERTRANK! VORWÄRTS!
ER HAT RECHT! GEHN WIR!
ICH GEH AUCH MIT!
ICH WEISS ZWAR NICHT, WOHIN ES GEHT, ABER ICH GEH AUCH MIT!
WIR GEHEN ALLE ZUSAMMEN!
PATSCH!
Endlich erkenn ich euch wieder! Total verrückt, aber wieder vereint. Jetzt brau ich euch den Zaubertrank, und zwar den richtigen!
Aber das dauert seine Zeit, und die Römer...
Na schön, dann haltet sie auf, Obelix und du!...
34B

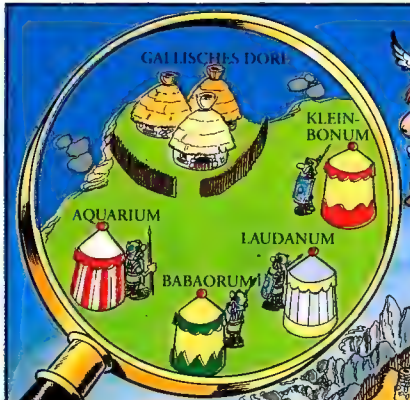
Hast du verstanden, Obelix? Wir müssen sie aufhalten, bis unser Druide den Zaubertrank fertig gebraut hat.
Ich hab überhaupt nichts verstanden, aber jetzt geht's los!
ZURÜCK, GALLIER!
Darf ich?
Bitte sehr!
ZACK,
WUMM!
BONG
BUMM!
ZACK!
ZACK!
ZURÜCK-ZIEHEN!
Asterix, sag ihnen, sie sollen dableiben! Wenn Sie anfangen, sich zurückzuziehen, kann man sie nicht mehr aufhalten!
Ich find's auch ärgerlich, dass sie sich zurückziehen müssen!
Eine ganze Armee von zwei Barbaren in die Flucht geschlagen! Da wird Cäsar aber zufrieden sein, wenn ich ihm das erzähle!
Da gibt es gar nichts zu erzählen! Das ist Strategie! Ich hol die anderen Garnisonen zur Verstärkung und nehm die zwei dann beim Schlafittchen! Wir erdrücken sie einfach zahlenmäßig!
Ja, denn sie sind zu zweit und wir sind ja nur eine Garnison.
Bringt diese Nachricht nach Laudanum, Babaorum und Kleinbonum! Schnell!
In der Tat, die Zeit wird knapp für die Römer...
Es brodelt schon, dann ist er gleich fertig!

Ich brauch noch ein paar Mistelzweige.
Aber wir haben keine Misteln mehr im Dorf!... Wir müssen sie im Wald suchen gehen.
Obelix, mein Freund, nimm die Sichel und hol mir ein paar Misteln von den Bäumen da unten!
?
Zuerst sagt man, ich soll die Römer aufhalten, und dann schickt man mich Gemüse holen.
EIN GEGENANGRIFF! ALARM!
Ich bin nicht hier, um Aufträge auszurichten!
ZACK!
Ihr spinnt ja, ihr Römer! Wenn ich mich mit euch schlagen will...
BUMM!
...ist niemand da...
BOING!
Aber jetzt hab ich anderes zu tun, als mich mit euch zu schlagen. Also lasst mich in Ruhe.
?
Was will er denn da oben?
BOING!
Uff! Ich hab schon gedacht, es geht nicht mehr!

?
!
Asterix! Asterix! Ein Haufen Römer kommt von überallher!
Also deshalb haben sie nicht mehr angegriffen... Sie haben auf Verstärkung gewartet!
Sämtliche römischen Garnisonen sind im Anmarsch!
Es ist gleich so weit. Dann werden sie's zu kosten bekommen.
Ave, Aerobus! Die Garnisonen von Babaorum...
...von Laudanum...
...und von Kleinbonum sind deinem Ruf gefolgt!
Ave, Kameraden...
NUN DENN... ZUM ANGRIFF!
ES IST SO WEIT!
Wenig später...
Ist jeder bedient?... Nun denn...
ZUM ANGRIFF!

Die Schlacht um das Dorf

Nur eine Gesamtansicht kann diese wütende Schlacht veranschaulichen, bei der ein kleines, von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf gegen die Garnisonen der befestigten römischen Lager von Aquarium, Babaorum, Laudanum und Kleinbonum kämpft.



(1) Das kleine, unbeugsame gallische Dorf.
(2) Garnison von Aquarium (römisches Lager).
(3) Garnison des römischen Lagers Babaorum.
(4) Garnison des römischen Lagers Kleinbonum.
(6,7,8,9) Gallier, die irgendwie und ohne Strategie aus dem Dorf herausstürzen.
(10) Druide Miraculix, der bei seinem jetzt leer getrunkenen Kessel mit Zaubertrank auf den Ausgang der Schlacht wartet.
(11) Barde Troubadix, der den Druiden fragt, worum es geht und was denn eigentlich los sei.
(12) Piratenschiff, das von den Galliern versenkt wurde, die bei (8) hervorstürzten; von Begeisterung getrieben, kamen sie an den Strand, stellten fest, dass hier keine Römer waren, und beschlossen, ihre Zeit trotzdem nicht zu vergeuden, ohne Scherz, beim Teutates!
(13) Hinkelsteinlieferant Obelix, der versucht, die Gallier zurückzudrängen, und ihnen erklärt, dass er vor allen anderen da war, dass er niemand gerufen hat und dass man ihn gefälligst in Ruhe lassen soll mit seinen Römern, die es nicht lieben, durcheinander gebracht zu werden.
(14) Dorfschmied Automatix, der einen Freund erblickt.
(15) Verleihnix, Fischhändler im Dorf, Freund des Vorhergehenden.
(16) Treffpunkt der beiden Freunde.
(17) Methusalix, der Älteste des Dorfes, im Zweikampf mit dem römischen Legionär Taubenus.
(18) Majestix, Chef des gallischen Dorfes. Seine Träger haben die Palisade übersprungen, ohne sich um sein Gleichgewicht zu kümmern, und er ist vom Schild gefallen. Für kurze Zeit lässt er seine tiefe innere Müdigkeit erkennen, was man gut verstehen kann.

MAJESTIX
gallischer Häuptling

ASTERIX
gallischer Krieger

OBELIX
Hinkelsteinlieferant

AEROBUS
römischer Zenturio

DESTRUCTIVUS
römischer Stratege

TAUBENUS
Legionär

Heftig, doch nur von kurzer Dauer, war der Kampf, aus dem die Sieger trophäenbeladen hervorgingen.
HÄHÄHÄ !
TATSCHE!
LATSCHE!
Das war ein Kampf!!! So ein Haufen Spinner!
Ja, aber wir müssen noch etwas erledigen. Ruf die anderen!
Nicht weit entfernt...
Ah, da bist du ja, du Zwietrachtsäer! Bravo! Gute Arbeit! Wir verhielten uns ruhig, die Gallier kümmerten sich um ihre Angelegenheiten und deinetwegen haben wir gerade eine Niederlage erlitten!
Ich hab nur getan, was ich sollte... Ihr seid es, die...
HE !
39A
!!!
Also... ich geh jetzt... Man braucht mich hier nicht mehr...
LEGIONÄRE ! VERHAFTET DIESE PERSON !
39B

Danke, Destructivus!
?
Wie bitte?
Das war gute Arbeit! Wir sind zufrieden mit dir. Du hast dein Versprechen gehalten!
Destructivus, du sollst dich bei uns immer wie zu Hause fühlen!
Und zu dem vereinbarten Preis ist hier noch ein kleines Souvenir...
ES LEBE DESTRUCTIVUS!
ES LEBE DESTRUCTIVUS!
ES LEBE UNSER FREUND!
Aber... Aber...
AAAH! JETZT GEHT MIR EIN LICHT AUF! DU HAST FÜR SIE GEARBEITET! DAS ERKLÄRT NATÜRLICH UNSERE NIEDERLAGE!
ABER NIE IM LEBEN! DAS IST REINE VERLEUMDUNG! IHR WERDET DIESE GEMEINHEIT DOCH NICHT GLAUBEN!
UND WIE WIR SIE GLAUBEN WERDEN!!!
KRACKS!
LEGT IHN IN KETTEN! WIR SCHICKEN IHN ZURÜCK NACH ROM ZU CÄSAR, UNTER ANKLAGE DES HOCHVERRATS!
Aber um den Meister im Zwietrachtsäen braucht man sich keine Sorgen zu machen. Destructivus ist nicht kleinzukriegen, und schon auf der Galeere, die ihn nach Rom bringt, ist er nicht mehr allein... mit ihm fahren Lüge, Neid und Verleumdung!
BACKBORD, HAB ICH GESAGT!
RED DU NUR, DU KAPITÄN VON ANDERER GNADEN!

Wir haben uns dir gegenüber schlecht benommen, Asterix. Unsere Freundschaft hätte allen Verleumdungen widerstehen müssen. Zusammen mit Miraculix und Obelix hast du uns eine tüchtige Lehre erteilt. Du hast uns den Streit ausgetrieben und unser Dorf gerettet.

Asterix, wir verbeugen uns vor dir!

ICH VERBEUGE MICH ! NICHT IHR !!!

Man könnte manchmal meinen, er hätte sein Gleichgewicht verloren.
Wenn das anhält, wird man ihn am Ende noch fallen lassen!
Verzeih uns, Asterix!

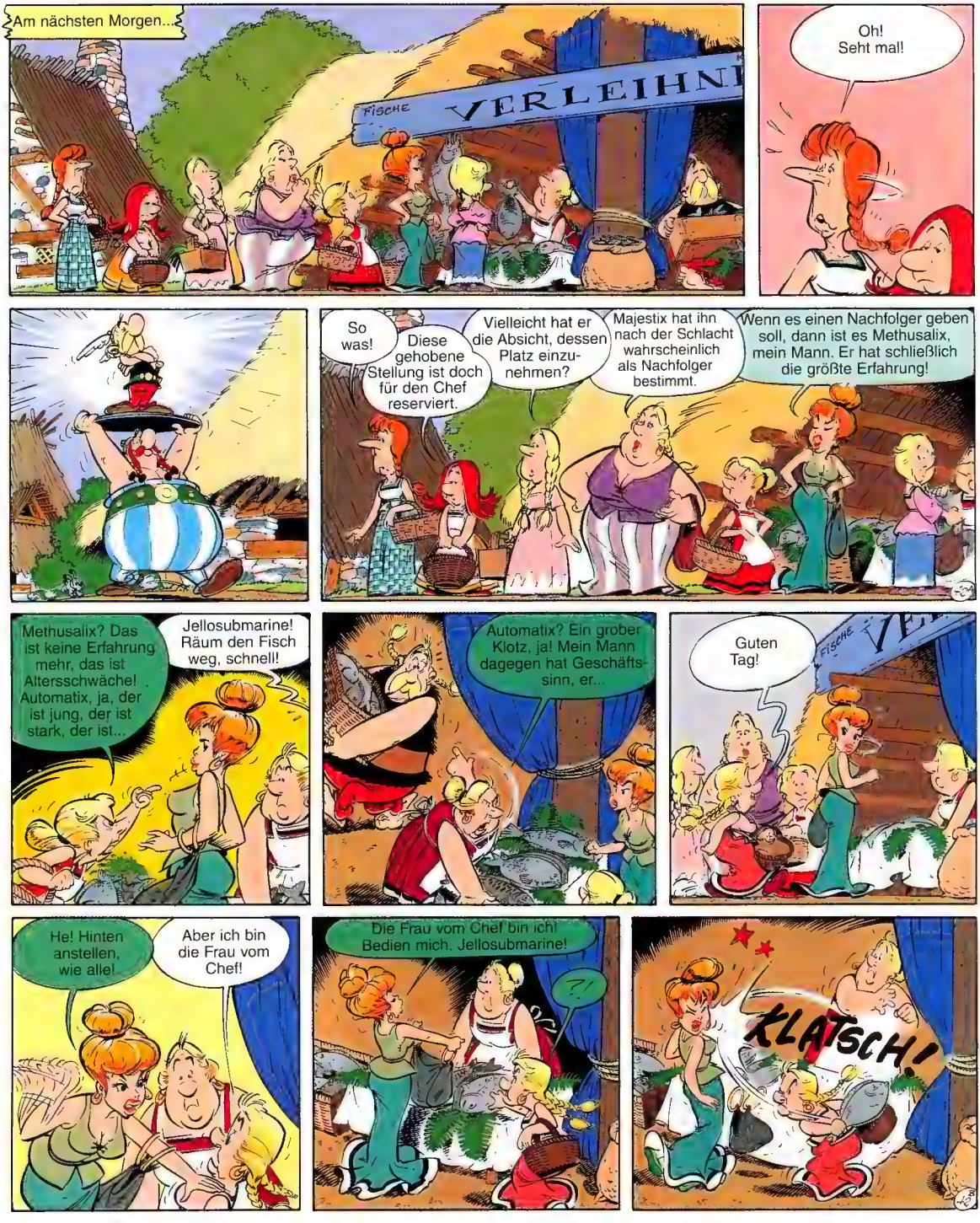
Vergessen wir's! Wir sollten lieber ein Geburtstagsessen für unseren Chef vorbereiten! Ein richtiges, nicht so ein missglücktes wie das letzte Mal!

Bravo, beim Teutates!
Ich schenk ihm noch einen Hinkelstein!
Von mir bekommt er ein Schwert!
Ich hab letzte Woche einen Fisch gefangen, der ihm gefallen wird!
Das wird eine schöne Überraschung für unseren Chef!

Währenddessen...
Mir fehlen die Worte, meine lieben Freunde, zu dieser wundervollen Überraschung...

Das ist schön, dass wir alle wieder Freunde sind!
Ich würde trotzdem gern wissen, ob sie wirklich geheilt sind.

In der Tat... das wäre interessant... außerdem sind sie dir noch eine kleine Revanche schuldig.


Am nächsten Morgen...
FISCHE
VERLEIHN
Oh! Seht mal!
So was!
Diese gehobene Stellung ist doch für den Chef reserviert.
Vielleicht hat er die Absicht, dessen Platz einzunehmen?
Majestix hat ihn nach der Schlacht wahrscheinlich als Nachfolger bestimmt.
Wenn es einen Nachfolger geben soll, dann ist es Methusalix, mein Mann. Er hat schließlich die größte Erfahrung!
Methusalix? Das ist keine Erfahrung mehr, das ist Altersschwäche! Automatix, ja, der ist jung, der ist stark, der ist...
Jellosubmarine! Räum den Fisch weg, schnell!
Automatix? Ein grober Klotz, ja! Mein Mann dagegen hat Geschäftssinn, er...
Guten Tag!
FISCHE
He! Hinten anstellen, wie alle!
Aber ich bin die Frau vom Chef!
Die Frau vom Chef bin ich! Bedien mich, Jellosubmarine!
?!
KLATSCH!

Ruhig Blut, ich bitt euch! Was gibt's denn schon wieder?
PAFF!
PIFF!
ZACK!
Diese Weiber behaupten, du seist total altersschwach!..
HIHIHI!
AUUAAH!
WUMM!
ZACK!
Aber ich hab doch gar nichts gesagt!
Weiß ich, aber ich kann doch dieses alte Wrack nicht schlagen!
ALTES WRACK? ICH?!
ICH HAB DAS RECHT, DASS MAN MICH SCHLÄGT! ICH WILL, DASS MAN MICH SCHLÄGT!
ICH SCHLAG GLEICH ALLE HIER, WENN MAN MEINE FISCHE NICHT IN RUHE LÄSST!
Werden wir denn nie mehr Frieden haben? Aufhören! Euer Chef befiehlt es!
Welcher Chef?
Ja, der Chef ist jetzt Verleihnix!
Dieser Dummkopf?
Dieser Dummkopf wurde aber noch nie von Julius Cäsar zum römischen Senator ernannt, er nicht!
KRACKS!
ZACK!
NANU, NANU? WAS IST DENN LOS HIER!
PFFFT!
PFFFT!

Was suchst du auf dem Schild?
Bei mir zu Hause ist die Decke zu niedrig...

...deshalb musste ich den Schild, den ich dir schenken will, hier draußen ausprobieren. Ich wollte sicher gehen, dass er bequem und unseres Chefs würdig ist!

Äh... Hihi... Also bis heute Abend....
Ist recht...
KRUASTENTIERE

Ich denke, diesmal haben sie's begriffen.
Oh, sind das Großmäuler, Windbeutel und Neunmalkluge, aber man muss sie einfach gern haben... sie sind so menschlich!

Die spinnen, die Mensch-lichen!
TOCK! TOCK! TOCK!

Am Abend haben diese Menschlichen alles vergessen. Und unter dem strahlenden Sternenhimmel, der nicht die Absicht hat, ihnen auf den Kopf zu fallen, sind unsere Gallier von neuem vereint bei einem ihrer traditionellen Festessen, mit dem sie unter anderem auch das Ende des Streits feiern.
Mir fehlen die Worte... meine lieben Freunde... zu dieser wundervollen Überraschung...
UDERZO & GOSCINNY
ENDE
DER GESCHICHTE.

© 2003 LES EDITIONS ALBERT RENE/GOSCINNY-UDERZO

D € 4,50
A € 4,50 SFR 8.00

4 195525 104503 15

E, F, I € 5,90 BeNeLux € 5,10
P € 5,90 Cont.

Man muss einfach alle haben!

Überall wo es Zeitschriften gibt!